

Rechtsberatung und Copyright

Aber generell ist das auch dafür gut, dass man Leuten klarmacht, dass man nicht nach wirklich entscheidenden Informationen, die Rechtssicherheit, Gesundheit, Technik von der Leben abhängen, etc. im Internet rumfragen und irgendwem glauben sollte, den man gar nicht kennt und wo man in keinsten Weise einschätzen kann, wie zuverlässig diese Informationen sind. Dies ist leider eine immer schlimmer werdende Seuche, an der unsere Gesellschaft leidet, dass man nicht Fachliteratur, Fachleute oder entsprechende Fach-Institutionen fragt oder deren Aussagen traut, sondern lieber irgendwelche selbsternannten Spezialisten und "Vordenker" im Internet befragt. Und ungünstigerweise wird oft dann auch daraus eine Art "ich frage einfach so lange irgendwelche Leute, bis mir die Antwort passt, die ich eh schon von Anfang an hören wollte".

Copyrights sind rechtliche Regelungen, bei denen es teilweise um viel Geld gehen kann, aber auch um das Überleben Eures Channels. Und daher kann man darüber Meinungen und Erfahrungen austauschen, aber diesen Austausch sollte man niemals als verlässliche [Rechtsberatung](#) ansehen und einstufen. Wenn es um solche rechtlichen Fragen geht, und darum, ob eventuell Euer [Channel](#) gelöscht wird, Eure [Werbeeinnahmen](#) an andere fallen, oder vielleicht sogar Schadensersatzzahlungen und schlimmeres auf Euch zukommen können, ist es absolut ratsam, echte Experten zu befragen, und zwar auch genau zu Eurem direkt Fall, nicht allgemein. [Siehe auch: [Urheberrecht](#)]

Solche Fragen mögen okay sein, wenn man nach einer besseren Methode für YouTube [SEO](#) sucht, oder eine Lösung für die Entscheidung sucht, ob man seine Badezimmer-Fliesen in Rosa oder Grün-Gelb kariert kauft, oder bei der Entscheidung, ob man O-Saft oder Apfelsaft kaufen sollte, wenn man Durst hat. Vielleicht ist es auch okay sich bei anderen Müttern und Großmüttern zu erkundigen, wenn man Informationen zu Kindererziehung sucht (hier beginnt es schon langsam gefährlich zu werden). Aber allerspätestens, wenn es um Rechtsfragen, Krankheiten, Auto-Reparatur an Bremsen, Lenkung, Fahrwerk, etc. oder ähnliche lebenswichtige Fragen geht, sollte man nicht jedem dahergelaufenen "Berater" im Internet Glauben schenken. Bedauerlicherweise wird dies aber immer wieder gemacht und so manche Fehlentscheidung wird so getroffen, aber wenn es schiefgeht, oder jemand verletzt wird, im Knast landet oder gar stirbt durch falsche Beratung, gibt es keine Gewährleistung, keine Entschädigung.

Daher sollte bei solchen Antworten, eigentlich immer dieser Satz dabei stehen, damit Leuten klar wird, dass zwar jemand seine Erfahrung schildern kann im Internet, aber es keine Garantie auf Richtigkeit oder Übertragbarkeit auf den eigenen Fall gibt. Bitte fragt Fachleute, wenn es darauf ankommt, nicht Random Dudes aus dem Internet.